

Danke für meinen Aufenthalt in der Kurzzeitpflege im St. Elisabeth-Stift i Okt./Nov. 2020

Der Aufenthalt in der Kurzzeitpflege war für mich eine neue Erfahrung. Bis zu meinem Verkehrsunfall im September war ich selbständig und gern viel zu Fuß unterwegs. Nach einem Zusammenstoß als Fußgängerin mit einem PKW kam ich mit u.a. drei Knochenbrüchen ins Krankenhaus. Vom Krankenhaus aus ging es hierher in die Kurzzeitpflege im St. Elisabeth-Stift in der Eberswalder Straße 17/18 in Berlin.

Hier erfuhr ich alle nötige Hilfe, Versorgung und Unterstützung über den Tag. Und auch in der Nacht guckte der Nachtdienst auch dem Rechten.

Ich bin froh, dass in der Zeit hier meine Heilung voran schritt und ich fitter und selbständiger wurde.

Herzlichen Dank an alle Mitarbeiterinnen in der Kurzzeitpflege und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die hier im Haus und im Park im Innenhof tätig sind.

Erst wenn man selber als Gast in der Kurzzeitpflege lebt, weiß man zu schätzen:

- Das freundliche, kompetente Auftreten und Handeln des Pflegepersonals
- Die aufmunternden Worte durch Betreuungskraft und pflegende Mitarbeiter
- Die gründliche schwunghafte Arbeit durch die Reinigungskraft
- Das liebevoll zusammengestellte Frühstück und Abendbrot
- Der regelmäßig gepflegte Park im Innenhof mit Blumen der Saison und vom Herbstlaub befreiten Wegen sowie den Tiergehegen.

Herzlichen Dank an alle, die sie's planen, ermöglichen und durch ihr Tun Realität werden lassen Tag für Tag.

Christiane Schultze